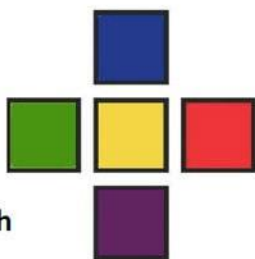


Katholischer
Seelsorgebereich
Sankt Augustin



AKTUELLE Informationen

für den Katholischen Seelsorgebereich Sankt Augustin

Pastoralbüro im Seelsorgebereich Sankt Augustin

Marienkirchstr. 8a, 53757 Sankt Augustin 02241 / 39 80 0, Fax 39 80 44
pastoralbuero@katholisch-sankt-augustin.de

Pfarrer: Peter H. Emontzpohl (Emo)	39 800 / 0173 665 48 05	Pastoralreferent: Marcus Tannebaum (Tan)	54 53 175 / 0179 203 88 05
Pfarrvikar: Gregor Platte (Pla)	14 860 69	Pastoralassistent: Simon Josef Beranek (Be)r	16 24 26 4
Pfarrvikar: Pater Bernd Werle (WeB), SVD	16 888 17	Subsidiar: Pater Josef Dadzie (PJ), CSSp	0162 / 87 63 582
Gemeindereferentin: Dorothea Koch (Dko)	31 92 94	Subsidiar: Pfr. i. R. Msgr. Josef Schlemmer (Schl)	87 88 233
Gemeindereferentin: Anne Linden (Lin)	31 90 34	Subsidiar: Diakon i.S. Hartwig Schüpp (DS)	24 94 95
Gemeindereferent: Helmut Alenfelder (Ale),	58 65 6	Kaplan: Pater Nelson Kottiath (Nel)	
Gemeindereferent: Norbert Koch (Nko)	31 92 94	Verwaltungsleiter: Andreas Ballhaus	39 80 30
Engagementförderin: Hanna Teuwsen (Teu)	0177 40 26 630		
Präventionsbeauftragte: Elisabeth Glaser	0152 / 21 81 13 00	Helmut Alenfelder	58 6 56

Seelsorglicher Notdienst: 0170 239 17 71

Internet: www.katholisch-sankt-augustin.de

16. Juli 2020

Liebe Gemeindemitglieder,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

über die vergangenen Wochen haben wir in unseren 5 Pfarrkirchen in Sankt Augustin erste Erfahrungen mit gemeinsamen Gottesdiensten in Zeiten von Covid 19 sammeln können. Wir bedanken uns bei allen, die an den Gottesdiensten teilgenommen haben und mit großer Verantwortung die Corona-bedingten Regelungen respektiert haben.

Aufgrund der gesammelten Erfahrungen und der Entwicklungen in den kirchlichen und staatlichen Vorgaben, können wir die Regeln für Gottesdienste in Sankt Augustin weiter erleichtern. Gerne informieren wir Sie über die neuen Regeln, die ab sofort gelten werden:

Mehr nutzbare Plätze in den Pfarrkirchen

In allen Pfarrkirchen haben wir die Verteilung der Plätze neu gestaltet. Die einzelnen Bänke sind durch Markierstreifen in mindestens 80 cm breite Plätze aufgeteilt. Personen aus einem Haushalt können die markierten Plätze direkt nebeneinander nutzen. Sofern die Gläubigen nicht in einem Haushalt wohnen, sind zur nächsten Person mind. zwei Plätze frei zu lassen, so dass der Mindestabstand von 1,5m gewahrt bleibt.

Auch der Mindestabstand von 1,5m zwischen den Bänken wird gewährleistet, da nur jede 2. Bank genutzt wird.

Die Markierung der Plätze mit Platznummern entfällt ab sofort, so dass auch keine „Platzkarten“ mehr ausgegeben werden.

Die neue Markierung ermöglicht eine flexiblere Nutzung der zur Verfügung stehenden Plätze und bietet mehr Menschen Raum in der Kirche. Aufgrund der Schutzvorgaben bleibt aber trotzdem eine Beschränkung der Anzahl der Gottesdienstteilnehmer/innen. Sollten also ausnahmsweise mehr Gläubige an einem Gottesdienst teilnehmen wollen als Plätze zur Verfügung stehen, können in dem

Fall dann leider nicht alle den Gottesdienst mitfeiern. Diese Situation ist erfahrungsgemäß aber eher nicht zu erwarten.

Vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten entfällt

Probeweise entfällt die bisher übliche telefonische Anmeldung zu den Gottesdiensten. Allerdings muss jede Person, die am Gottesdienst teilnimmt, auch weiterhin ihre Kontaktdaten hinterlassen (Name, Anschrift, Telefonnummer). Das fordert die geltende Corona-Schutzverordnung des Landes NRW.

Das entsprechende Formular, in das Sie die geforderten Daten eintragen können, sind in den Kirchen ausgelegt und finden Sie auf unserer Homepage. Sie können das Formular mitnehmen und ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen oder es direkt vor Ort ausfüllen. Dafür liegen Kugelschreiber in den Kirchen bereit. Benutzte Kugelschreiber werden in einem Behälter gesammelt und vor dem Wiedergebrauch desinfiziert.

Das ausgefüllte Formular legen Sie bitte in den dafür bereitgestellten Korb ab. Nach 4 Wochen werden diese Formulare vernichtet.

Um einen „Stau“ vor Gottesdienstbeginn zu vermeiden, bitten wir Sie frühzeitig zum Gottesdienst zu kommen. Eine halbe Stunde vor der Messfeier ist die Kirche dafür offen.

Es bleibt notwendig, bei allen Bewegungen in der Kirche den Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Auch Gemeindegang und Mundkommunion sind künftig nicht möglich.

Für die auch weiterhin einschränkenden Vorgaben bitten wir Sie um Ihr Verständnis. Es geht dabei sowohl um Ihren Schutz als auch um den Schutz unserer Priester, die zur Risikogruppe gehören.

Nach wie vor suchen wir dringend weitere Ehrenamtliche für den Willkommensdienst, die durch ihre Hilfe die Sicherheit und Ordnung für die Kirchenbesucher/innen gewährleisten. Nach der Vorgabe des Generalvikars müssen die Personen volljährig sein.

Wir freuen uns über Rückmeldungen zu Ihrem Erleben der Gottesdienste, damit wir auch zukünftig aktuell und angemessen mit unseren Regelungen auf die außergewöhnliche Situation reagieren können.

Für einen Sommer reich an Gottes gutem Segen ...



... das wünschen wir Ihnen von Herzen!

Im Namen des Seelsorgeteams

Dorothea und Norbert Koch, Gemeindeferent/in